

(Mobile pdf) Verabredet mit dem Glck

Verabredet mit dem Glck

Von Andreas Kumpf

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #442600 in BcherVerffentlicht am: 2015-09-24Abmessungen: 8.70 x .67b x 5.59l, Einband: Gebundene Ausgabe160 Seiten | File size: 67.Mb

Von Andreas Kumpf : Verabredet mit dem Glck before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Verabredet mit dem Glck:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ... selbst gemachten Wege zum Knig der Gefhle: G l c kVon Friedrich BuchmannWieder ein Buch ber Glck? Sachte Skepsis

begleitet den Blick aufs Cover, das sehr schön ist, himmelblau und heiter. Ja, dem Thema wird sich hier schon visuell genähert, aber wohin weist der Titel? Verabredet mit dem Glück - Andreas Kumpf bedient die Neugier gleich zu Beginn, stachelt sie auf, wenn er von 130 Begegnungen mit dem Glück spricht, die Grundlage für das Buch waren. So blättert man weiter und findet sich unversehens in dieser Landschaft menschlicher Aufschwünge, ist zu Gast bei Erfolg, Liebe, Begeisterung, wird hingerissen in die Möglichkeiten des Lebens, denn um die allein scheint es hier zu gehen, die wunderbaren, unerhörten, aber auch ganz selbst gemachten Wege zum König der Gefühle: Glück. Was auf den ersten Blick als eine Sammlung privater Plaudereien erscheint, enthillt sich bei eingehender Lektüre als Darbietung feinsinniger Redekunst, die keinen der gefrchteten Imperative Sei glücklich! strapaziert, sondern ein weiches, indirektes Licht auf die Vielgesichtigkeit von Glücksdimensionen richtet, denn dies dürfte das Anliegen des Buches sein, unterhaltsamen Beleg darüber zu führen, wie individuell und überall dieses begehrte Lebensgefühl aufblühen kann. Da ist es gut, dass bei den 17 vorgestellten Gesprächen ein Querschnitt gefunden wurde, der horizontal durch alle Berufe und Altersschichten geht. Das macht den Band einerseits glaubwürdig und andererseits abwechslungsreich. Andreas Kumpf ist zudem ein zuerst genauer Beobachter und, wie es sich nicht übersehen lässt, begabter Erzähler, der seine Worte mit der sprachlichen Goldwaage wiegt und wählt. Die Kapitel lesen sich darum, trotz ihrer beachtlichen Gedankenfracht, unterhaltsam wie literarische Miniaturen und erinnern hier und da, wenn einer der sprechenden Glücksfinder in Rückblende gerät, wie die herrlichen Selbstbetrachtungen des Marc Aurel. Dass man recht gern in dem Buch blättert und immer wieder von Neuem in die beglückten Lebensläufe hineintaucht, ist sicherlich auch Mitverdient der ansprechenden Buchgestaltung und Typographie, die auf ihre Weise dem Thema des Buches huldigt und Schönheit des Gefühls versinnbildlicht.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beeindruckende Gespräche Von Winfried Stanzick Im Vorwort zu seinem hier vorliegenden Buch berichtet der Psychologe und Coach Andreas Kumpf von einer ihn erschütternden Beobachtung, bei der ihm vor Jahren auffiel, wie viele Menschen, an denen er in der Stadt vorbei lief, in ihren Gesichtern einen Ausdruck großen Unglücks trugen. Damals begann er sich auch wissenschaftlich mit dem Thema zu beschäftigen. Die Psychologie vor allem hat eine Menge dazu zu sagen, spricht von Lebenskurven und Hormonen, aber bei der Antwort auf die Frage, wie genau man glücklich wird und es auch bleibt, kommt nur wenig Erkenntnis. Andreas Kumpf hat sich auf die Suche gemacht und in insgesamt 130 Gesprächen mit den unterschiedlichsten Menschen etwas herausgefunden, was bei allen Gesprächspartnern eine Rolle spielte und generalisierbar scheint. Siebzehn von diesen Gesprächen hat er im Buch dokumentiert. Neben ganz normalen, der Öffentlichkeit völlig unbekanntem Menschen, hat er neben Ärzten und Psychotherapeuten auch Vertreter der großen Weltreligionen befragt. Auffällig ist, aber nicht besonders erwähnt, dass darunter kein Vertreter des Islam war. Egal, mit wem er sprach: in jeder Lebensgeschichte gibt es einen Moment, einen Punkt, der den sich anschließenden Kurs des Lebenswegs bestimmt. In Richtung Glück oder zumindest in Richtung Glückssuche. Es scheint ziemlich klar, dass sich dieser Punkt zu jedem Zeitpunkt des Lebens ereignen oder "offenbaren" kann. Es liegt an jedem Einzelnen, diesen Kairos zu erkennen und eine entsprechende Entscheidung zu treffen. Andreas Kumpf glaubt, dass die Lektüre seiner Porträts seinen Lesern helfen kann, diesen Punkt im eigenen Leben nicht nur zu entdecken, sondern seiner Botschaft zu folgen. Das Porträt, das mir am nachhaltigsten in Erinnerung geblieben ist, ist das mit Paul Chaim Eisenberg, dem Oberrabbiner von Wien. Er erzählt von einer Stelle aus dem Talmud, wo es heißt: "Wer wird geehrt? Der, der die anderen ehrt! Wer ist weise? Der, der von jedem Menschen lernt! Wer ist ein Held? Der, der seine Triebe beherrscht! Wer ist reich? Der, der glücklich ist mit dem was er hat." Genau das mache glücklich, wenn man es teilen kann, also in der Lage ist, andere zu beglücken. Das stimmt, bestätigt der Rezensent, der in der dunkelsten Phase seines Lebens diese Einsicht hatte und ihr seitdem jeden Tag gefolgt und glücklich dabei ist.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. über die Sehnsucht nach dem guten, erfüllten Leben Von MVK "Beim Lebensglück kommt es auf die innere Haltung, auf die bewusste Einstellung zum erwarteten und zum erlebten Leben an." (Andreas Kumpf, aus: Verabredet mit dem Glück) Leitfaden und Ratgeber zum Thema "Glück" gibt es ja unglaublich viele, aber wirklich aus Krisen helfen die wenigsten. Zu wissenschaftlich, nicht praktikabel, zu allgemein. Deshalb ist es schön, dass es auch Bücher über Glück gibt, die nicht konkrete Anleitungen geben, sondern einfach zeigen, wie andere Menschen es machen. Inspiration von nebenan quasi. So z.B. der Selbstversorger, der sein Glück in der Erfüllung eines Traumes gefunden hat, oder das Prchen, das eine schwierige Vergangenheit verbindet und das in der Liebe Lebensglück gefunden hat. 17 Begegnungen hat der Autor hier festgehalten. 17 Begegnungen, die unterschiedlicher kaum sein könnten. Die verschiedenen Lebensentwürfe sind spannend zu lesen und aus der einen oder anderen Lebensgeschichte kann jeder etwas für sich selbst und seinen weiteren Weg mitnehmen. Insgesamt ein kurzweiliges Lesevergnügen, das einen bleibenden Eindruck hinterlässt.

Kurzbeschreibung Es ist dieser bestimmte Punkt in einem Leben, an dem es sich entscheidet, ob man glücklich durchs Leben geht oder weiterhin mit der beharrlichen Suche nach dem Glück beschäftigt ist. Von diesem Punkt erzählt Andreas Kumpf in seinem neuen Buch. Durch die Erkenntnisse der wissenschaftlichen Glücksforschung weiß man erstaunlich genau, was das Glücksgefühl beinhaltet und was es bewirkt. Und trotzdem stellt man sich immer noch die Frage nach

dem Wie Wie wird man wirklich glücklich? Andreas Kumpf hat mit mehr als 130 glücklichen Menschen gesprochen mit einem Buchhalter ebenso wie mit einem Manager, mit einer Hausfrau, einem Fischverkäufer, aber auch mit Vertretern jener Berufsgruppen, die Menschen zur Seite stehen: mit Psychotherapeuten, einem Oberrabbiner, mit dem Rektor der päpstlichen Hochschule oder mit einem Zen-Meister, der des Weiteren mit dem Dalai Lama fröhst. über den Autor und weitere Mitwirkende Prof. Dr. Andreas Kumpf ist 1967 im Herzen des Ruhrgebietes geboren. Dort studierte er an der Ruhr-Universität Bochum Psychologie. Seit seinem 26. Lebensjahr lebt er in Österreich und führt sein internationales Beratungsunternehmen mit Schwerpunkt Strategie- und Führungskräftentwicklung. Nach fast 20-jähriger Geschäftsführung zog es ihn wieder zu seinen wissenschaftlichen Wurzeln zurück. Er ist Gründungsmitglied eines außeruniversitären Forschungsinstituts in Graz und lehrt Psychologie an verschiedenen Hochschulen. Als Vorstand des Instituts für Glücks- und Wohlbefindensforschung untersucht jene psychologischen Faktoren, die für ein gelungenes Leben, insbesondere für erfolgreiches und zufriedenes Altern ausschlaggebend sind. Er ist als Autor, Forscher und Berater tätig.